

Router & VoIP-Gateway in einem

Internet-Flatrate-User können mit Callrunner billiger als über das klassische Netz und mit neuen Diensten telefonieren!

Callrunner ist ein kleiner Voice-over-IP-Gateway mit 2 ISDN-S₀-Anschlüssen oder in der Analogversion mit 2 analogen Telefonanschlüssen.

Außer ISDN-Flatrates lassen sich mit der eingebauten Ethernet-Schnittstelle folgende Flatrates nutzen:

- DSL*
- Kabelmodem*
- WLL (Wireless Local Loop)*
- Powerline*
- ...*

Zum Telefonieren übers Internet ist weder ein externer Router noch ein PC erforderlich.



Sicherheitsprotokolle:

Auf der IP-Seite sorgen eine Reihe von eingebauten Sicherheitsprotokollen für universelle Einsetzbarkeit:

Firmennetze sind oft durch private IP-Adressen und Firewalls nach außen abgeschottet. Mit dem eingebauten IPsec-Endpoint kann Callrunner auch über NAT-Router und Firewalls hinweg ein abhörsicheres virtuelles privates Netz (VPN) zum IP-Telefonprovider aufbauen, das die Sprachqualität dank Verschlüsselung mit Hardwarebeschleunigung nicht beeinträchtigt.

Häufig steht nur eine dynamische IP-Adresse zur Verfügung. Der Callrunner meldet sich beim Gatekeeper des IP-Telefonproviders mit seiner IP-Adresse an und lässt sich dennoch eindeutig identifizieren, indem die Zugangskennung nach H.235-Standard (H.323) bzw. RFC 2617 (SIP) verschlüsselt übertragen werden kann.



Durchschleifen von Anrufen:

Damit die angeschlossene TK-Anlage bzw. die Telefone weiter aus dem klassischen Telefonnetz (ÖTN) erreichbar bleiben, läßt sich das ÖTN über eine der beiden S₀-Anschlüsse verbinden.

Anrufe aus dem ÖTN werden zur Anlage bzw. zu den Telefonen durchgeschleift.

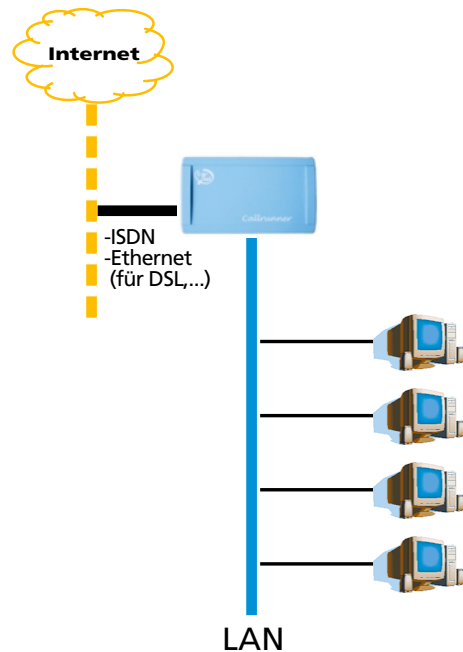
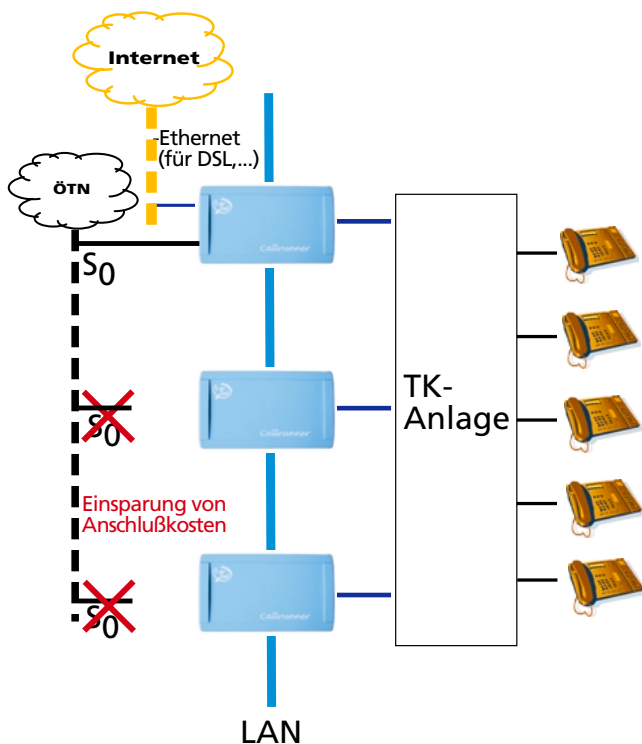
Abgehende Anrufe mit Netzbetreiber-Vorwahl werden ebenfalls stets zum ÖTN durchgeschleift.

Kaskadierbarkeit:

Über die Ethernet-Anschlüsse lassen sich mehrere Callrunner verbinden, um die Anzahl der gleichzeitig möglichen Gespräche zu erhöhen.

Router/Switch-Funktion:

Der eingebaute Router mit Firewall erlaubt die Nutzung eines Internet-Anschlusses durch beliebig viele PCs oder kaskadierte Callrunner. Dabei erfolgen Verbindungs-auf- und -abbau automatisch. Integrierte Zeit- und Volumenzähler geben Überblick über die Ausnutzung des Internet-Anschlusses. Callrunner weist jedem Gerät per DHCP eine private IP-Adresse zu. Voice-over-IP-Pakete werden bevorzugt transportiert.



Skalierbare Lösung:

Durch die Kaskadierbarkeit der Callrunner läßt sich die TK-Anlage auch durch im LAN bzw. Internet verteilte Callrunner erweitern oder ersetzen.

Einfache Konfiguration:

Zur Inbetriebnahme eines Callrunner ist weder ein PC noch eine spezielle Software erforderlich. Die Einstellung der Parameter, im wesentlichen der Zugangskennung, kann einfach über ein angeschlossenes Telefon, komfortabel mit einem Internet-Browser oder automatisiert erfolgen. Für die Installation werden lediglich Grundkenntnisse über Routerkonfiguration vorausgesetzt.

Technische Daten:

2 S ₀	1 extern, 1 intern (Euro-ISDN Anlage/Mehrgeräte konfigurierbar)
2 Ethernet	10/100 MBit/s, 1 zum LAN, 1 zum PC (auto-sensing, auto-crossover)
Protokolle	SIP 2.0, RFC 2617 Security, H.323 4.0, H.235 Security, Overlap Sending & Receiving, PPP(oE), DNS-Proxyserver, DHCP-, WWW- und TFTP-Server, DHCP- und NTP-Client, IPsec-Endpoint
Sprachkompression	G.729 (max. 1 Gespräch), G.711 (max. 3 Gespräche), Optional G.723.1 (max. 3 Gespräche)
Echounterdr.	G.168
Flash-Update	Per Ethernet möglich (TFTP)
Abmessungen	195x115x45mm (LxBxH)

i-p-tel GmbH

Zur Oberlache 5
55124 Mainz
Deutschland

Tel. +49 (0)6131 41 537
Fax +49 (0)6131 466 138

